

Gurr-Hirsch will auf Kübler folgen

Die Staatssekretärin kandidiert als Vorsitzende der Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken.

Öhringen · Bad Mergentheim · Auch

30 Okt. 2020 [+1 mehr](#)

Aufgrund der stark steigenden Corona-Zahlen will die Bürgerinitiative Pro Region Heilbronn-Franken nach Absage der geplanten Präsenzveranstaltung im Oktober die Mitgliederversammlung und die Wahlen für das Jahr 2020 im Umlaufverfahren durchführen. Die Vereinsmitglieder werden dazu ein Anschreiben mit den für die Entlastung und die Wahlen notwendigen Unterlagen erhalten, schreibt die Bürgerinitiative in einer Pressemitteilung. Da die Verordnung eine Rücklaufquote von 50 Prozent vorschreibt, bittet der Vereinsvorstand um eine hohe Beteiligung. Zugelassen sind alle schriftlich und fristgerecht eingegangenen Rückmeldungen per Mail, Fax und Post sowie durch persönliche Abgabe.



Friedlinde Gurr-Hirsch, Staatssekretärin.

Der 1. Vorsitzende, Jochen Kübler, ehemaliger Oberbürgermeister von Öhringen und CDU-Landtagsabgeordneter, wird nach zehn Jahren nicht mehr kandidieren. Zusammen mit dem Vorstand wurde der Führungswechsel vorbereitet. Pro Region freut sich laut Mitteilung, dass Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch sich bereit erklärt hat, für den Vereinsvorsitz zu kandidieren. Auch Schatzmeister Werner Gassert

möchte sein Amt abgeben. Als Nachfolger wird Bernd Kaufmann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hohenlohekreis, zur Wahl antreten. Alle weiteren Amtsträger wollen für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stehen.

Tafel um ein Jahr verschoben

Im Hinblick auf das Jahr 2021 ist der Regionaltag in Bad Mergentheim auf den 20. Juni 2021 geplant. Die ausgefallene Regional-Tafel im Carmen Würth Forum soll am 19. Oktober 2021 stattfinden. Alle Planungen stehen laut Mitteilung von Pro Region unter dem Vorbehalt der Entwicklung der Corona-Krise.

 Kommentar senden...

    
Zuhören Seitenans... Teilen Speichern Mehr

 Unterstützen  Ablehnen